



Collegium generale
Herbstsemester 2025

Fünf Abende über Israel und Palästina

Nachdenken über Nahost

Donnerstag, 23. Oktober / Montag, 27. Oktober
Montag, 3. November / Montag, 10. November / Montag, 17. November

Jeweils 18.30 Uhr
Hauptgebäude, Hochschulstrasse 4, Auditorium maximum

PROGRAMM



www.collegiumgenerale.unibe.ch

u^b

b
UNIVERSITÄT
BERN

Im Rahmen von Kurzreferaten mit anschliessender moderierter Diskussion soll über den Nahostkonflikt aus interdisziplinärer Perspektive debattiert werden. Fünf Abende können nicht ausreichen, um der Situation in Israel und Palästina gerecht zu werden. Sie sollen jedoch dazu beitragen, im aktuellen Diskurs zum Konflikt einen Ort für fundierte Informationen, Gespräche und Reflexion zu schaffen.

Donnerstag, 23. Oktober

Geschichte(n) des gegenwärtigen Nahostkonflikts: eine kritische Einordnung mit Blick auf die Zukunft

Prof. Dr. Florian Zemmin, Islamwissenschaft, Freie Universität Berlin

Tabu, Trauma und Identität: PalästinenserInnen in Deutschland und der Schweiz

Dr. Sarah El Bulbeisi, Institut für den Nahen und mittleren Osten, Ludwig-Maximilians-Universität München

Montag, 27. Oktober

Umstrittene Geschichte: Architektur in Palästina und Israel

Dr. habil. Regine Hess, Architekturgeschichte, Technische Universität München

Rethinking the Politics of Israel/Palestine: In Defense of Egalitarian Bi-nationalism

Prof. Dr. Bashir Bashir, Sociology, Political Science and Communication, The Open University of Israel

Montag, 3. November

Völkerrechtliche Verantwortlichkeit für Unrecht in Israel und Palästina. Eine Auslegeordnung:

Staaten, Kriegsparteien und Einzelpersonen

Prof. Dr. Andreas Müller, Europarecht, Völkerrecht und Menschenrechte, Universität Basel

Drittstaaten, Unternehmen und Universitäten

Prof. Dr. Evelyne Schmid, Centre de droit comparé, européen et international, Université de Lausanne

Montag, 10. November

Zionismus, Kolonialismus und Postkolonialismus

Prof. Dr. Stefan Vogt, Jüdische Geschichte, Zionismusforschung, Goethe-Universität Frankfurt

Antisemitismus, Islamophobie, Rassismus: Gemeinsamkeiten, Unterschiede

Prof. Dr. René Bloch, Institut für Judaistik, Universität Bern

Warum gibt es zwischen Israel und Palästina noch keinen Frieden?

Prof. Dr. Laurent Goetschel, Politikwissenschaft, Universität Basel; Direktor, swisspeace

Montag, 17. November

Archäologie für alle? Aneignung und Ausschluss vom Kulturerbe Israels/Palästinas

Prof. Dr. Gunnar Lehmann, Department of Archaeology, Ben-Gurion University

Resistant Law:

Tracing Palestinian Bedouin Land Rights

Dr. Maya Avis, Centre for Digital Humanities and Multilateralism, Geneva Graduate Institute

Hilfe unter Besatzung: Politische Ökonomie, Repression und gegenseitige Hilfe in den Palästinensischen Gebieten

Dr. Emanuel Schäublin, Center for Security Studies, ETH Zürich

Die Veranstaltungen sind öffentlich und kostenlos.

Das Verteilen von Flyern und das Mitbringen von Fahnen und Transparenten ist zu unterlassen.